



Berlin, 19.2.2024

PRESSEMITTEILUNG: CALL FOR CONCEPTS KARRIERESPRUNGBRETT BERLIN UND POP IM KIEZ

Ab sofort startet das Online-Bewerbungsverfahren für die Projektförderung des Musicboard Berlin in der zweiten Förderrunde 2024. Bis zur Antragsfrist am 1. April 2024 um 18:00 Uhr können in den Förderprogrammen Karrieresprungbrett Berlin und Pop im Kiez Anträge für Projekte eingereicht werden, die im Jahr 2024 umgesetzt werden sollen.

Das Musicboard Berlin vergibt in dieser Runde Förderungen in zwei Programmen, die die Popmusikszene Berlins stärken sollen: Für das Programm [Karrieresprungbrett Berlin](#) können sich Projekte und Plattformen bewerben, die den Popmusik-Nachwuchs beim Karrieresprung unterstützen – zum Beispiel durch Konzertreihen, Workshop-Programme oder interdisziplinäre Formate. Projekte, die die Akzeptanz von Live-Musik im Kiez anhand von Modellprojekten, Kampagnen oder anderer Maßnahmen erhöhen, können im Programm [Pop im Kiez](#) gefördert werden.

Diversität in der Musicboard-Förderung

Das Musicboard legt besonderen Wert darauf, Projekte zu fördern, die sich mit vielfältigen Perspektiven auseinandersetzen, sich durch geschlechtergerechte und diverse Line-Ups auszeichnen und Maßnahmen zur Barrierefreiheit umsetzen. Ausgewählten Projekten ermöglicht das Musicboard auch in dieser Förderrunde eine Beratung zum Thema Barrierefreiheit und Inklusion durch Expert*innen in eigener Sache. Antragsteller*innen, die sich eine solche Unterstützung wünschen, können diesen Bedarf direkt im Antragsformular anmelden, um gegebenenfalls für eine Beratung ausgewählt zu werden.

Darüber hinaus bietet das Musicboard am Dienstag, 27. Februar 2024 um 15 Uhr (auf Deutsch) und um 18 Uhr (auf Englisch) eine digitalen Infoveranstaltung zum Thema Barrierefreie Veranstaltungsplanung und Inklusive Projektarbeit an. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Initiative Barrierefrei Feiern und Expert*innen in eigener Sache statt. Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich vor allem an Antragstellende der Projektförderung des Musicboards, aber auch an weitere Veranstaltende, die in Berlin tätig sind. Weitere [Informationen zur Veranstaltung](#) und zur Anmeldung finden Sie auf der Website des Musicboards.

Online Infocall

Um Fragen rund um die aktuelle Ausschreibung in den Programmen Karrieresprungbrett Berlin und Pop im Kiez zu beantworten, findet am Dienstag, 12. März 2024 um 17 Uhr ein Online Infocall statt. Der Infocall wird nach Bedarf auf Deutsch und/oder Englisch durchgeführt und vermittelt Informationen zur Antragstellung über das digitale Antragssystem des Musicboards und zur Durchführung und Abrechnung geförderter Projekte. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung [via Zoom über diesen Link](#) möglich.

Musicboard Berlin GmbH

Im silent green Kulturquartier, EG links
Gerichtstraße 35, 13347 Berlin
T +49 30 221 84 89 80
info@musicboard.berlin.de
www.musicboard-berlin.de

Geschäftsführung (interim): Marie von der Heydt
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Joe Chialo
Berliner Sparkasse
IBAN: DE 97 1005 0000 0190 3767 16
BIC: BELADEV3333
Sitz der Gesellschaft: Berlin
Amtsgericht Charlottenburg HRB 164060
USt-ID: DE298384373



Antragsmodalitäten

Bitte beachten Sie bei der Antragstellung die Antragsmodalitäten im digitalen Antragssystem und listen Sie Ihre Kostenaufstellung ausschließlich innerhalb des Antragstools auf. Häufig gestellte Fragen zur Antragstellung sind auf der jeweiligen Webseite des Förderprogramms zu finden, ebenso wie eine Excelvorlage zur Vorbereitung Ihrer Kostenaufstellung. Bitte lesen Sie diese FAQ und die auf der Webseite zur Verfügung gestellten Informationen aufmerksam und nehmen Sie rechtzeitig Kontakt mit uns auf, sollten Sie dazu Fragen haben.

Die Antragsfrist ist der 1. April 2024 um 18:00 Uhr. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Feiertage am 29. März und am 1. April eine Beratung bei der Antragstellung durch das Team des Musicboards nur bis zum 28. März möglich ist!

Über das Musicboard Berlin

Das Musicboard Berlin ist eine im Jahr 2013 gegründete Einrichtung zur Förderung von Popmusik in Berlin. Es vertritt einen wertschätzenden Umgang mit Diversität und steht für eine inhaltsbasierte Musikförderung, bei der künstlerische Qualität und die Perspektive der Musiker*innen im Vordergrund stehen. Die Unterstützung von Musiker*innen und Musikprojekten erfolgt durch verschiedene [Förderprogramme](#). Darüber hinaus ist das Musicboard Veranstalterin des [Pop-Kultur Festival](#) und der [Fête de la Musique Berlin](#). Als zentrale Ansprechpartnerin der popkulturellen Musikszene der Stadt steht das Musicboard Berliner Musiker*innen, Bands, Veranstalter*innen und Kollektiven beratend zur Seite, unterstützt deren Vernetzung und gemeinsamen Diskurs in enger Zusammenarbeit mit Politik und Verwaltung. Es setzt auf die Mitarbeit und innovative Kraft der Musikschaaffenden, ihrer Communities und Kollektive.

Das Musicboard wurde im Jahr 2013 aus einer gemeinsamen Initiative der Berliner Musikszene und des Landes Berlin ins Leben gerufen und firmiert seit 2015 als landeseigene GmbH. Seit 2017 ist die zuständige Verwaltung die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt des Landes Berlin.

Pressekontakt

Alexandra Südkamp (sie/ihr)
Unternehmenskommunikation
M alexandra.suedkamp@musicboard.berlin.de
T +49 30 221 84 89 82